

**TOP 1**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen	10.05.2019	öffentlich

**Vorlage der Verwaltung****Verhandlungen mit den Dualen Systemen (Tischvorlage)**

Vorlage Nr.: 20197330

**ANTRAG**

Der Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL) mandatiert die Werkleitung zur Führung und Abschluss der Verhandlungen mit den Dualen Systemen.

Der Werkausschuss mandatiert die Werkleitung zur Führung der Verhandlungen zur Abstimmungsvereinbarung und zu den Systembeschreibungen für die Fraktionen Leichtverpackungen (LVP), Behälterglas (Glas) und Papier, Pappe und Kartonagen (PPK). Die Werkleitung kann die Verhandlungen delegieren. Ziel der Verhandlungen soll eine möglichst weit reichende Wahlfreiheit der Bürger der Stadt Ludwigshafen für das jeweilige Sammelsystem sein. Der Abschluss der Abstimmungsvereinbarung und zu den Systembeschreibungen durch die Werkleitung steht unter dem Zustimmungsvorbehalt des Werkausschusses und des Stadtrates.

## Sachstand

In Ludwigshafen stammen die auf Basis der Verpackungsverordnung zwischen den Dualen Systemen und dem öffentlich-rechtlichen Entsorger (örE) abgeschlossenen Abstimmungsvereinbarung und Systembeschreibung für die Fraktionen LVP und Glas aus dem Jahr 02.12.1992 und wurden regelmäßig verlängert. Die Abstimmungsvereinbarung und insbesondere die Systembeschreibungen sind Basis der alle drei Jahre durchzuführenden Ausschreibungen der Dualen Systeme für die Sammelleistungen.

Mit Inkrafttreten des Verpackungsgesetzes zum 01.01.2019 ergeben sich für den örE ein erweiterter Abstimmungsbedarf, da PPK nunmehr mit abzustimmen ist. Gleichzeitig eröffnet dieses Gesetz dem örE erweiterte Handlungsoptionen insbesondere bei LVP. Diese sollen zur Verbesserung der Ausgestaltung der Sammelsysteme genutzt werden, wobei diese für die Dualen Systeme wirtschaftlich zumutbar sein müssen. Hauptziel des Verpackungsgesetzes ist die Gewährleistung eines möglichst hochwertigen Recyclings mit Rückführung der aus den eingesammelten Wertstoffen entstehenden Sekundärrohstoffe in den Wirtschaftskreislauf.

Die derzeitigen mit den dualen Systemen abgestimmten Sammelsysteme sind wie folgt ausgestaltet:

LVP: Das Standardgefäß ist der Gelbe Sack im Holsystem. An besonderen Anfallstellen werden mit den Dualen Systemen zahlenmäßig Gelbe Tonnen (insbesondere Gewerbebetriebe und Großwohnanlagen) zur Verfügung gestellt. Die Mindestsackdicke und weitere Sackeigenschaften sind in der Systembeschreibung und somit in der Ausschreibung festgelegt. Zusätzlich kann an den Wertstoffhöfen LVP kostenlos in unbegrenzter Menge abgegeben werden

Glas: Das abgestimmte Sammelsystem sind die Depotcontainer (Bringsystem). Diese stehen verteilt im Stadtgebiet und auch an den Wertstoffhöfen.

PPK: Das Standardgefäß ist der Müllgroßbehälter (MGB) – die Blaue Tonne – im Holsystem. PPK-Bündel können ebenfalls am Abfuhrtag bereitgestellt werden. Zusätzlich kann an den Wertstoffhöfen PPK kostenlos in unbegrenzter Menge abgegeben werden.

Die zukünftigen Sammelsysteme sollen im Rahmen der Möglichkeiten optimiert werden.

LVP: Ziel der Verhandlungen mit den Dualen Systemen wird es sein, eine Wahlmöglichkeit für die Bürger /Kunden zwischen Gelber Tonne und Gelbem Sack zu schaffen. Dies vor dem Hintergrund, dass Gelbe Tonnen aus bestimmten Gründen wie z. B. fehlende Stellmöglichkeiten auf den privaten Grundstücken nicht immer nutzbar ist, aber Vorteile was z. B. Verwehungen bei Sturm angeht, bieten. Beides, Gelbe Tonne und Gelber Sack werden im Holsystem eingesammelt werden. Weiteres Ziel der Verhandlungen ist die deutliche Verbesserung

der Mindestsackdicke und weitere Sackeigenschaften wie die Reißfestigkeit der Gelben Säcke. Zusätzlich soll die Abgabemöglichkeit an den Wertstoffhöfen für LVP in unbegrenzter Menge erhalten bleiben.

Die Wahlmöglichkeit soll idealerweise dem Bürger obliegen – hier kann es aber im Rahmen der Verhandlungen mit den Dualen Systemen zu einer gebiets- oder stadtteilbezogenen Regelung kommen.

Glas: keine Änderung des Sammelsystems, aber geräuscharme Depotcontainer nach RAL ( $\leq 95$  db(A) leer) mit Umweltengel sowie schnellschließender Einwurfabdeckung.

PPK: keine Änderung am Sammelsystem.

Darüber hinaus soll geprüft werden, ob an ausgewählten Standorten Unterflursysteme eingesetzt werden können.

Die sich aus den Verhandlungen ergebenden Anpassungen an den Sammelsystemen für die Wertstoffe können zum 01.01.2021 umgesetzt werden.

Sofern die Dualen Systeme bei diesen Verhandlungen, die bis Ende 2019 abgeschlossen sein müssen, nicht kompromissbereit sein, kann der öRE über den Verwaltungsakt einer sogenannten Rahmenvorgabe in angemessenem Umfang den Dualen Systemen Vorgaben machen. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass Verwaltungsakten gemein ist, dass diese rechtsbehelfsfähig sind.

---

Abkürzungsverzeichnis

LVP: Leichtverpackung

Glas: Behälterglas

PKK: Papier-Pappe-Karton

öRE: öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger